

# Gemeinsame Pressemitteilung

## IAA 2021 präsentiert sich im Herzen der City: VDA und Messe München kooperieren bei der Mobilitätsplattform der Zukunft

Am neuen Standort München wird die IAA neu ausgerichtet: Im Mittelpunkt stehen Automobile mit faszinierender Technologie und nachhaltige Mobilität, intelligente Verkehrslösungen und Dialogformate. Die IAA soll zur international führenden Plattform für die Mobilität der Zukunft werden. Die erste IAA in München findet vom 7. bis 12. September 2021 statt.

*Berlin/München, 15. Juni 2020*

- Messehallen und Stadtzentrum öffnen sich für Mobilität der Zukunft
- Vertrag umfasst die Jahre 2021 und 2023 – Option auf 2025
- IAA soll Impulse für die Entwicklung der Stadt zu Smart-City geben





## Messe München

„Die IAA hat sich in ihrer 123-jährigen Geschichte immer wieder weiterentwickelt, aber das Jahr 2021 in München ist ein grundlegender Neustart“, kündigt **VDA-Präsidentin Hildegard Müller** an. „Wir werden diese IAA in den Messehallen, auf den Plätzen der Innenstadt und großen Verkehrsachsen erleben können. Sie soll für ihre Besucher mit allen Sinnen erfassbar und im wahrsten Sinne des Wortes ‚erfahrbar‘ werden. Und sie wird neben der Präsentation großartiger Automobile und neuester intelligenter Mobilitätslösungen auch zu einem Forum, auf dem über die Zukunft der Mobilität debattiert wird“, so Hildegard Müller. „Ich freue mich, dass wir die konstruktiven Verhandlungen mit der Messe München erfolgreich zum Abschluss gebracht haben.“

– „Die IAA 2021 wird den Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit breiten Raum einräumen: mit sauberen, sparsamen Antrieben und Automobilen der modernsten Generation, mit einem umfassenden Mobilitätsmix einschließlich Pkw, E-Bikes, E-Scootern und der Einbindung des ÖPNV“, so Hildegard Müller.

Die IAA findet vom 7. bis 12. September 2021 statt und wird zu einer führenden Plattform weiterentwickelt, die das gesamte neue Ökosystem der Mobilität widerspiegelt. Von Automobilherstellern und Zulieferern, über Technologieunternehmen, Mobilitätsdienstleister und dem ÖPNV bis hin zu Startups: Die IAA in München soll zum Treffpunkt der Innovatoren von Silicon Valley über Europa bis nach Asien werden.

– Die Faszination modernster Autos nimmt auch bei der neuen IAA einen wichtigen Platz ein, darüber hinaus wandelt sich die weltweit führende Leitmesse der Branche zu einem der Treiber, der Impulse für eine Weiterentwicklung einer Millionenstadt zu einer Smart City mit intelligenten Verkehrskonzepten und innovativer Vernetzung der Verkehrsträger gibt – nachhaltig und an den Bedürfnissen der Menschen ausgerichtet.

– „Unser Ziel ist es, während der Messe mit vielen Autofahrern, Experten und Querdenkern ins Gespräch zu kommen. Mit einem ganzheitlichen Konzept zu Automobil und Mobilität wollen wir internationale Aussteller offensiv anwerben und Mobilitätsanbietern und Startups ein neues Zuhause bieten“, sagt Hildegard Müller.

Die IAA wird zunächst in den Jahren 2021 und 2023 in München stattfinden. Für das Jahr 2025 sieht der Vertrag eine Option vor.

– „Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit dem VDA die neue IAA auszurichten. Unser weltweites Netzwerk, unsere jahrzehntelange Erfahrung mit Großveranstaltungen und unsere digitale Kompetenz werden helfen, dieses anspruchsvolle Projekt zum Erfolg zu führen“, so **Klaus Dittrich, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Messe München**.



## Messe München

„Die Neuausrichtung der IAA lässt sich in München perfekt realisieren. München bietet mit seinem internationalen Renommee und seinem einzigartigen Ambiente einen idealen Rahmen für den Dialog mit der breiten Öffentlichkeit und genug Raum für Markeninszenierungen, wertvolle Geschäftskontakte sowie das Erleben aller Formen zukünftiger Mobilität“, so Dittrich. „Wir werden der Branche die bestmögliche Plattform für die Zukunft der Mobilität bauen.“

**Dr. Markus Söder, Ministerpräsident des Freistaates Bayern:** „Mit dem neuen Standort München schlägt die IAA als eine der größten und international bedeutendsten Mobilitäts- und Automobilmessen ein neues Kapitel auf. Sie stärkt den Technologie- und Mobilitätsstandort Bayern sowie den Messestandort München. Die IAA ist aber mehr: Mit ihr wollen wir die Verkehrskonzepte der Zukunft anstoßen und Visionen für die Stadt als intelligent verwalteter Ballungsraum entwerfen. Mit ihrer hervorragenden Messe-Infrastruktur und ihrem innovativen Ausstellungskonzept ist die Messe München hierfür genau der richtige, starke Partner. Denn wir sehen keinen Widerspruch in Klimaschutz und Automobilität, sondern eine lohnende Herausforderung, Ökologie und Ökonomie sinnvoll zu verbinden. Mit dem Zukunftsforum Automobil und der Hightech Agenda haben wir bereits ein Ausrufezeichen gesetzt. Bayern investiert allein 115 Millionen Euro in die Forschung und Entwicklung alternativer Antriebe, biobasierter Kraftstoffe oder energie-sparenden Leichtbaus. Die IAA passt da hervorragend in unser Gesamtkonzept. Deshalb hat sich die Staatsregierung massiv dafür eingesetzt, dass die IAA nach München kommt – und deshalb werden wir auch die weiteren Schritte ausdrücklich unterstützen.“

**Dieter Reiter, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München:** „Das Thema Mobilität ist eine der großen Herausforderungen von Städten. Dabei wird es nicht nur um Autos gehen. Urbane Mobilität muss neu und in größeren Zusammenhängen gedacht werden als bisher. Ich freue mich, dass die Messe München mit der IAA zusammen diese Herausforderung annehmen wird. Ich erwarte, dass dabei auch für die Stadtpolitik interessante Ansätze zu sehen sein werden. Für unsere Messe, die auch auf anderen Gebieten zu den wichtigsten Ausstellungsorten zählt, ist dies eine großartige Gelegenheit, international wieder ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen. Ich hoffe, dass sich dabei auch der nötige wirtschaftliche Erfolg einstellt.“

**Clemens Baumgärtner, Referent für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München:** „Die neu ausgerichtete IAA steht der Stadt München gut zu Gesicht. Als bedeutender Automotive-Standort und als innovative Smart City wird München von der IAA profitieren. Die Münchnerinnen und Münchner bekommen mit der IAA eine Show zum Anfassen und können mitten in der Stadt erleben, wie an der Mobilität der Zukunft gearbeitet wird. Die Welt wird wahrnehmen, dass neue Mobilitätskonzepte zuerst in München gezeigt werden. Und München wird sich den Gästen aus aller Welt als Stadt der Innovation, Gastfreundschaft und Lebensfreude präsentieren.“



**Messe München**

**VDA** | Verband der  
Automobilindustrie

Für die Neuausrichtung planen VDA und Messe München zusätzlich zu den Präsentationen in den Messehallen einen öffentlichen Veranstaltungsbereich. In der Innenstadt sollen Smart Mobility & Smart City-Konzepte und damit intelligente und nachhaltige Mobilitätslösungen präsentiert und diskutiert werden. Geplante Locations dafür sind unter anderem der Königsplatz, der Odeonsplatz mit der Ludwigstraße oder der Marienplatz. Auf dem Messegelände werden die Präsentation von Technologie mit Innovationsforen für das Fachpublikum, B2B-Austausch und zukunftsweisende Keynotes organisiert. Eine Transfer-Route mit geplanten Vorrangspuren für umweltfreundliche Fahrzeuge wird diese verbinden. Auch dort sollen möglichst viele Besucher die neuen Mobilitätskonzepte kennenlernen und ausprobieren können.

Dittrich weist zudem auf die großen Chancen für München hin: „Die IAA wird der gesamten Metropolregion einen Schub bei zentralen Faktoren wie Mobilität, Forschung, Innovationen und Technologie verleihen. Dies ist nur möglich, da der Freistaat Bayern und die Stadt München unsere Bewerbung für die IAA unterstützt haben. An dieser Stelle möchte ich unseren Partnern hierfür herzlich danken.“

Hildegard Müller und Klaus Dittrich betonen gemeinsam: „Die Austragung der IAA 2021 in München bedeutet für die gesamte Automobilbranche und die Diskussion zur Zukunft der Mobilität – national wie international – eine große Chance. Sie wird ein Treiber für die erfolgreiche Transformation und damit für die Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie sein. München wird damit 2021 zum Innovationsmittelpunkt der gesamten Automobil- und Mobilitätsbranche.“

Ansprechpartner:

Eckehart Rotter  
VDA – Presse  
Tel.: +49 30 897842-120  
E-Mail: [eckehart.rotter@vda.de](mailto:eckehart.rotter@vda.de)

Aleksandra Solda-Zaccaro  
Messe München GmbH – Marketing & Communications  
Tel.: +49 89 949-20730  
E-Mail: [aleksandra.solda-zaccaro@messe-muenchen.de](mailto:aleksandra.solda-zaccaro@messe-muenchen.de)